

Pressemitteilung

EXPO REAL 2015: Neues Büromarkt-Konzept der WfL findet Anklang bei Investoren und Projektentwicklern

Leverkusen ist ein cLEVerer Standort für Investitionen: Davon konnten sich die zahlreichen Besucher der EXPO REAL 2015 in München überzeugen. Der Wirtschaftsstandort Leverkusen präsentierte sich von Montag bis Mittwoch (5. bis 7. Oktober 2015) auf der Internationalen Fachmesse für Investitionen und Immobilien erneut als Teil des Gemeinschaftsstandes „Der Speckgürtel von Köln“, zusammen mit dem Rhein-Erft-Kreis, dem Oberbergischen Kreis und dem Rheinisch-Bergischen Kreis.

Mit im Gepäck hatte die WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH ihre brandneue Büromarkt-Kampagne „Leverkusen – der cLEVere Standort“, die pünktlich zur Investorenmesse an den Start gegangen ist. „Wir haben die Kampagne unter Investoren, Projektentwicklern und Maklern weit gestreut“, berichtet WfL-Geschäftsführer Dr. Frank Obermaier. „Sie ist mit großem Interesse bei unserer Zielgruppe aufgenommen worden.“ Die Attribute wie Verfügbarkeit, moderate Preise, sehr gut ausgebaute Infrastruktur, attraktive Entwicklungsflächen und Nähe zu Absatzmärkten konnten beim Fachpublikum überzeugen.

Uwe Richrath, künftiger Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, stellte am Dienstagnachmittag „Leverkusen – den cLEVeren Standort“ in seiner Funktion als WfL-Aufsichtsratsvorsitzender auf der Eventbühne der Metropolregion Köln/Bonn vor. Richrath warb mit den Vorzügen der vier cLEVeren Leverkusener Büro- und Dienstleistungsstandorte neue bahnstadt opladen (nbso), Innovationspark Leverkusen (IPL), City Leverkusen und Schusterinsel.

Er berichtete zudem über aktuelle Entwicklungen und Vermarktungserfolge bei Büro- und Dienstleistungsflächen im IPL, wie etwa das Ansiedlungsprojekt eines Convenience-Unternehmens auf 9.000 m² Fläche oder der Ansiedlung der neuen Zentrale eines Radiologiedienstleisters auf 6.000 m² Bruttogeschossfläche im ersten Bauabschnitt. Auch im Marie-Curie-Campus tut sich einiges. So verlängerte das Biotechnologie-Unternehmen Biofrontera jüngst den Mietvertrag über nun 1.800 m² Büro- und Laborflächen, das indische Pharma-Unternehmen Basics hat seine Mietfläche auf rund 2.500 m² mehr als verdoppelt.

Nach wie vor im Fokus des Interesses von Investoren steht die nbso. Vera Rottes, Geschäftsführerin der neue bahnstadt opladen GmbH, informierte gemeinsam mit der WfL vor Ort über das Projekt. Spannend für

Dönhoffstraße 39
D-51373 Leverkusen
Tel. ++49 (02 14) 83 31-55
Fax ++49 (02 14) 83 31-11

www.wfl-leverkusen.de

E-Mail:
schulz@wfl-leverkusen.de

Benjamin Schulz
Marketing/PR

WFL-BS
08.10.15

Mit freundlicher Unterstützung der



Projektentwickler und Investoren: Im westlichen Bereich entstehen auf zwölf Hektar unter anderem Flächen für eine gemischte Büro-, Handels-, Dienstleistungs- und Wohnnutzung in Top-Lage.

Auch der Hotelstandort Leverkusen gerät zunehmend ins Blickfeld für mögliche Investoren. Hier konnte die WfL über die beiden vorgesehenen Standorte Opladen und City informieren und Kontakte zu möglichen Investoren knüpfen.

„Auch in diesem Jahr bot die EXPO REAL eine hervorragende Plattform, um den Standort zu bewerben, die neue Büromarkt-Kampagne bei Multiplikatoren zu platzieren, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende auszuweiten“, zieht WfL-Geschäftsführer Dr. Frank Obermaier ein positives Fazit.

Unterstützung erhielt die Wirtschaftsförderung Leverkusen am gemeinsamen Leverkusen-Counter unter anderem von Vera Rottes (Geschäftsführerin der neue bahnstadt opladen GmbH) und Manfred Herpolsheimer (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Leverkusen). Begleitet wurde das Team aus Leverkusen von der Planungsgesellschaft ITG mbH, dem Marie-Curie-Campus, der Paeschke GmbH und der Rotterdam Dakowski GmbH.